

An alle
Mitglieder des

Ausschusses für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit

nachrichtlich
an alle Stadtverordneten

Nachtrag zur

Einladung zur Sitzung des

NR. 2021/3

Ausschusses für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit

Sitzungstermin **Dienstag, 26.10.2021, 18:00 Uhr**
Sitzungsort **Stadthalle Troisdorf**
Kölner Straße 167
53840 Troisdorf

Mit der Bitte um Berücksichtigung folgender Nachträge für die Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- | | | | |
|----|--|--------------------|---|
| 4 | Bericht zu Erfahrungen mit einer Sonntagsöffnung der Bibliothek
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 08. Dezember 2020 | 2020/1019/3 | Nachgereichte Vorlage |
| 5 | Roncallistraße Ecke Bonhoeferstr. /ehemaliger Standort alte kath. Kirche FWH
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 26.01.2021

Anlage: Antrag der SPD-Fraktion vom 25.02.2021
Pflasterstreifen ehem. Kapelle FWH | 2021/0245/4 | Nachgereichte Vorlage

Nachgereichte Anlage |
| 10 | Förderung von Sprungleistung für Schwimmbadzeichen
hier: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
vom 11. September 2021 | 2021/1227/1 | Nachgereichte Vorlage |

Katharina Gebauer
Vorsitzende

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: IV/45

Datum: 26.10.2021

Vorlage, DS-Nr. 2020/1019/3

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit	26.10.2021			

Betreff: Bericht zu Erfahrungen mit einer Sonntagsöffnung der Bibliothek
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 08. Dezember 2020

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, wie vorgeschlagen in 2022 zu verfahren.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr: 2022
Sachkonto/Investitionsnummer: -
Kostenstelle/Kostenträger: -
Gesamtansatz: 0,00 €
Verbraucht: 0,00 €
Noch verfügbar: 0,00 €
Bedarf der Maßnahme: 5.000,00 €
Erträge: 0,00 €
Jährliche Folgekosten: 0,00 €
Bemerkung:

Sachdarstellung:

In seiner Sitzung am 01.06.2021 hat der Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit die Verwaltung mit den Vorbereitungen zur Umsetzung einer Sonntagsöffnung im Laufe des Jahres 2022 beauftragt. Die in dieser Sitzung diskutierte Variante b) wird sich im Hinblick auf die Verlagerung von Personal erst zielführend mit bzw. nach dem Auszug der Stadtteilbibliothek Sieglar im Rahmen der Baumaßnahme am Standort Sieglar umsetzen lassen. Dies wird erst ab der zweiten Jahreshälfte 2023 der Fall sein.

Die Verwaltung daher schlägt vor, die Zeit bis dahin zu nutzen um

- valide Daten und Erfahrungen zur Sonntagsnutzung der Stadtbibliothek im City-Center zu sammeln.
- Insbesondere die verkaufsoffenen Sonntage zu nutzen und zu beleben

Hierfür soll an den vier verkaufsoffenen Sonntagen sowie an bis zu 6 ausgewählten Sonntagen im Jahr 2022 im City-Center geöffnet werden.

Um das zu bewältigen, sollen für die Sonntage zwei bis drei Aushilfen in der Stadtbibliothek im Rahmen von 450 €-Jobs eingesetzt werden.

Die Verwaltung geht von einem zusätzlichen finanziellen Aufwand in Höhe von bis zu **5.000 € pro Jahr für den Einsatz von Aushilfskräften** aus.

Dieser Betrag beinhaltet noch keine die Sonntagszuschläge Fachkraft:

Mit dem Versuch einer schrittweisen Öffnung an Sonntagen kann unser Kulturangebotes attraktiv erweitert werden, denn gerade am Sonntag haben viele Menschen Zeit und Interesse, eine Bibliothek zu besuchen. Daher bietet der Sonntag die Chance, das Profil einer Bibliothek als Dritter Ort im Sinne einer nichtkommerziellen Begegnung und Treffpunkt zu stärken. Neben der Ausleihe und Rückgabe können an den Sonntagen das Lesecafé, die Lernräume der Stadtbibliothek sowie sämtliche vorhandene Infrastruktur genutzt werden. Insbesondere an den verkaufsoffenen Sonntagen soll thematisch passendes Programm stattfinden.

Über einen längeren Zeitraum können Erfahrungen gesammelt werden, ob dieses Angebot auch eine Nachfrage findet. Die Verwaltung berichtet entsprechend.

Auch wenn dieser Betrag so nicht im Budget der Stadtbibliothek für 2022 enthalten ist, geht die Verwaltung davon diesen Betrag aus dem lfd. Personalkostenbudget decken zu können.

In Vertretung

Tanja Gaspers
Erste Beigeordnete

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: IV/45

Datum: 19.10.2021

Vorlage, DS-Nr. 2021/0245/4

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit	26.10.2021			

Betreff: Roncallistraße Ecke Bonhoeferstr. /ehemaliger Standort alte kath. Kirche FWH
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 26.01.2021

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit befürwortet den Vorschlag der Verwaltung, eine Info-Steile an dem ehemaligen Standort der alten katholischen Kirche FWH aufzustellen. Die Verwaltung wird gebeten, in der nächsten Sitzung über Möglichkeiten der Finanzierung zu berichten.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr: XXXX
Sachkonto/Investitionsnummer: -
Kostenstelle/Kostenträger: -
Gesamtansatz: 0,00 €
Verbraucht: 0,00 €
Noch verfügbar: 0,00 €
Bedarf der Maßnahme: 0,00 €
Erträge: 0,00 €
Jährliche Folgekosten: 0,00 €
Bemerkung:

Sachdarstellung:

Der Ortschaftsausschuss FWH hat in seiner Sitzung am 24.02.2021 unter TOP 6 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Ortschaftsausschuss FWH spricht sich für die Errichtung einer Gedenktafel an der von der CDU vorgeschlagenen Stelle aus und bittet den zuständigen Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaft, Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen.“

Die Verwaltung hat daraufhin in der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit am 01. Juni 2021 die Aufstellung einer Info-Stele analog der bereits im Stadtgebiet vorhandenen Stelen, die 2019 im Rahmen der Kampagne für die Zukunfts-Initiative Troisdorf Innenstadt, ZiTi, aufgestellt wurden (Foto siehe Anlage 1), empfohlen. Die Informationen zur der ehemaligen Kirche könnten auf den Stelen sehr anschaulich mit evtl. vorhandenem Bildmaterial gestaltet werden.

Der Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit hat die Vorlage mit dem Vorschlag der Verwaltung in seiner Sitzung am 01. Juni 2021 zur Beratung in den Ortschaftsausschuss Friedrich-Wilhelms-Hütte verwiesen.

Der Ortschaftsausschuss FWH hat sich in seiner Sitzung am 07.10.2021 einstimmig für den Vorschlag, an der vorgeschlagenen Stelle eine Gedenkstele zu errichten, ausgesprochen.

Für die Aufstellung einer solchen Stele ist mit Kosten in Höhe von ca. 3.000,00 Euro zu rechnen. Die Mittel sind im Haushalt nicht etatisiert. Die Möglichkeiten der Bereitstellung der entsprechenden Mittel zur Finanzierung muss noch geklärt werden. Eventuell lässt sich das Projekt mit Unterstützung von Sponsoren realisieren.

In Vertretung

Tanja Gaspers
Erste Beigeordnete

Beispiel einer bereits vorhandenen Info-Stele



Platz Roncalli-Straße/ Ecke Bonhoeffer Straße



CDU Troisdorf | Kölner Straße 176 | 53840 Troisdorf

**Herrn Bürgermeister
Alexander Biber
Stadt Troisdorf**

Im Hause



Fraktion im Rat
der Stadt Troisdorf
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Zimmer E 20
Telefon: 0 22 41 - 900 777
Telefax: 0 22 41 - 900 888

E-Mail: info@cdu-troisdorf.de
www.cdu-troisdorf.de

Öffnungszeiten:
Mo und Di von 09:00 – 18:30 Uhr
Mi und Do von 09:00 – 18:00 Uhr
Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr

Troisdorf, den 21. Januar 2021

Antrag

Roncalli-Str. Ecke Bonhoeferstr./ ehemaliger Standort alte kath. Kirche FWH:

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf bittet die Verwaltung im Gespräch mit dem Ortsring FWH, der katholischen Kirchengemeinde und dem Heimat- und Geschichtsverein zu prüfen, ob und wenn ja, wie dem früheren Standort der katholischen Kirche an der o.g. Ecke eine Erinnerungstafel oder Gedenkstein gesetzt werden kann. Das Ergebnis soll dem Ortsausschuss FWH zur Beratung und dem Kulturausschuss zur Entscheidung vorgelegt werden.

Gegenüber o.g. Straßenecke, direkt am Fußgängerüberweg mit Ampel, befindet sich eine kleine Grünanlage der Stadt, ausgegrenzt vom Schulgelände der Roncallischule, mit vier (4) im Quadrat stehenden Bäumen (Linden) und zwei Sitzbänken. Diese vier Linden bildeten einmal den kleinen Vorplatz zur alten kath. Kirche hier auf der Hütte. Schon in vergangenen Jahren gab es immer wieder mal den Hinweis, an diesen Standort der alten Kirche solle erinnert werden. Durch eine Gedenktafel oder -stein könnte diese Idee aufgegriffen und umgesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen


**Katharina Gebauer
Fraktionsvorsitzende**

**Peter Siegmund
Sachkundiger Bürger**

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

* federführendes Dezernat/Amt
(Vorlagensteller)

* sonstige beteiligte Dez./Ämter
(Stellungnahme an federführendes Amt)

* folgenden OE's z.K.

* Ausschuss/Rat (Schriftführung)

IV/64

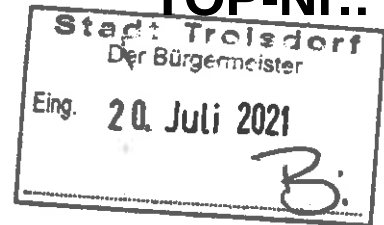
III/45, II/60

23/01

OA-FWH/SF/Kultur-

StädteRS. Sport u. Freizeit/SF 45





SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

Herrn
Bürgermeister
Alexander Biber
Rathaus

Per Fax: 02241-9008001

25. Februar 2021

Ehemalige Kapelle in Friedrich-Wilhelms- Hütte

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der SPD Fraktion beantragen wir zur Erinnerung an die Kapelle der katholischen Pfarrgemeinde in F.-W.-Hütte die Verlegung eines Pflasterstreifens am ehemaligen Standort.

Begründung: Neben der alten Schule und dem Bahnhof ist auch die 1920 als Notkirche geweihte Kapelle der kath. Pfarrgemeinde leider nicht erhalten geblieben. Im Gegensatz zu den beiden vorgenannten Gebäuden besteht bei der Kapelle die Möglichkeit mit relativ geringem Aufwand an dieses historische Gebäude zu erinnern. Angedacht ist die Verlegung eines zweifarbigen Pflasterstreifens der den exakten Fundamentumriss der in den 1960er Jahren abgerissenen Kapelle visualisieren soll. Da der ehemalige Standort der Kapelle sich auf dem Gelände der Roncallischule befindet, regen wir an, dass die Realisierung des Projektes durch Mitwirkung der Schule, z. B. im Rahmen einer Projektwoche, begleitet wird. Bei den weiteren Planungen sollten aus unserer Sicht die kath. Pfarrgemeinde und der Heimat- und Geschichtsverein einbezogen werden. Entsprechende Planunterlagen sind dem Antrag beigelegt.

Heinz Fischer
Stadtverordneter

Harald Schliekert
Harald Schliekert
Fraktionsvorsitzender

SPD FRAKTION
TROISDORF

T +49 2241 900-770
F +49 2241 900-880
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG
BIC GENODE33TST
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

- federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) 145
- sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt) 13/01
- folgenden OE's z.K. _____
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) _____

Frst 210821

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: III/20/BS

Datum: 19.10.2021

Vorlage, DS-Nr. 2021/1227/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit	26.10.2021			

Betreff: Förderung von Sprungleistung für Schwimmbadzeichen
hier: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
vom 11. September 2021

Beschlussentwurf:

Die Aggua Troisdorf GmbH wird gebeten, bis zur Fertigstellung des Sprungturms im Freibadbereich nachgewiesene Sprungleistungen für Schwimmbadzeichen zu sponsern.

Die Verwaltung wird beauftragt, diesbezüglich mit Schulen und dem AGGUA klassenweise „Sprungstunden“ an geeigneten Standort umzusetzen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 11.09.2021, hier eingegangen am 15.09.2021, liegt der Verwaltung ein Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vor.

Der Antrag ist als Anlage beigelegt.

Der Antrag wurde der Aggua Troisdorf GmbH zur Stellungnahme vorgelegt.
Mit Schreiben vom 13.10.2021 nimmt die Aggua Troisdorf GmbH wie folgt Stellung:
Wir haben Ihre Anfrage zur Problematik der Abnahme von Sprungleistungen für Schwimmbadzeichen im AGGUA erhalten.

Es ist uns gelungen, nach Rücksprache und Zustimmung der DLRG, eine Lösung für die regelkonforme Abnahme der Jugendschwimmbadzeichen in Bronze, Silber und Gold anbieten zu können.

Statt wie bisher, auf die 3-monatige Freibadsaison für die Sprungleistungen angewiesen zu sein, können wir heute unter Beachtung der neuen Prüfungsordnung der DLRG aus dem letzten Jahr, eine wetterunabhängige ganzjährige Lösung anbieten.

Wir gehen davon aus, dass bereits in den nächsten Wochen die Abnahme aller drei Schwimmaabzeichen im AGGUA Bade- und Saunapark angeboten werden kann.

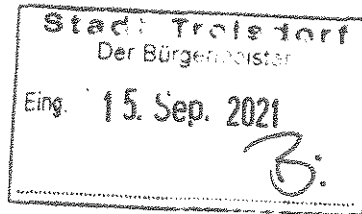
In Vertretung

Horst Wende
Beigeordneter und Stadtkämmerer



Herrn Bürgermeister
Alexander Biber

im Hause



11.09.2021

Kulturausschuss 26.10.2021

Hier: Aufnahme eines Tagesordnungspunktes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Tagesordnungspunktes in der o.g. Sitzung:

Förderung von Sprungleistung für Schwimmbadzeichen

Beschlussentwurf: Die AGGUA GmbH wird gebeten bis zur Fertigstellung des Sprungturms im Freibadbereich, nachgewiesene Sprungleistungen für Schwimmbadzeichen zu sponsern. Die Verwaltung wird beauftragt, diesbezüglich mit Schulen und dem AGGUA klassenweise „Sprungstunden“ an geeigneten Standort umzusetzen.

Begründung: Bis zur Freigabe des Sprungturms in 2022 können Troisdorfer Schüler*innen weiterhin keine Sprungleistungen für Schwimmbadzeichen ablegen, die aber als Grundlage für Schulnoten dienen. Das Sponsoring der AGGUA GmbH soll private Initiativen von Schüler*innen bzw. die Initiative von Schulen beim Ablegen der Sprungleistung an Standorten außerhalb Troisdorfs unterstützen.

Th. Möws

Thomas Möws

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage

• federführendes Dezernat/Amt Fitt 201 BS / STU
(Vorlagenersteller)

• sonstige beteiligte Dez. Ämter _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K. 13/10A

• Ausschuß/Rat (Schriftführung) AKPSF / SF 45

Ad